



Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 11. Februar 2021

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 6



Kampf gegen Corona: DRK-Calw bietet Schnelltests an



Homeoffice: Energiesparen und durchatmen



Landtagswahl: Antrag für Briefwahl bequem per Internet



Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktstelle Frau und Beruf: Krisen-Zeiten sind Chancen-Zeiten



200 Jahre Wunderkiefer

Amtliche Bekanntmachungen

Landtagswahl am 14.03.2021

Wahlscheinantrag für Briefwahl bequem per Internet

Zur Landtagswahl können Wahlscheine bis Donnerstag, 11.03.2021, 12.00 Uhr neben den herkömmlichen Beantragungstypen auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden.

Wir bieten Ihnen zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage <https://www.badherrenalb.de/de/aktuelles/wahlen/> an. Beim Aufruf des dortigen Links „**Beantragung eines Wahlscheins**“ erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten.

Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung tragen Sie in das Antragsformular ein. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend per Post zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Simone Rieger, Tel.: 07083/5005-18, E-Mail: simone.rieger@badherrenalb.de.

Wo finde ich Infos der Stadtverwaltung zur Corona-Krise?

Tagesaktuelle Infos, Verordnungen und Allgemeinverfügungen werden **sofort nach Eingang** auf der Webseite www.badherrenalb.de/de/aktuelles/corona/, auf der Startseite www.badherrenalb.de unter Meldungen sowie auf www.facebook.com/badherrenalb.de veröffentlicht. Wir empfehlen Ihnen, sich **diese Links als Lesezeichen zu setzen**, um schnell darauf zugreifen zu können. Die **städtische Webseite ist zudem für Mobiltelefone optimiert**, so dass Sie die Infos auch mit dem Smartphone gut lesbar und übersichtlich abrufen können.

Bitte beachten Sie, dass die auf der Webseite veröffentlichten Verordnungen und Allgemeinverfügungen zu den in ihnen genannten Daten in Kraft treten und eventuelle Zuwiderhandlungen geahndet werden.

Deshalb: **Nutzen Sie im eigenen Interesse unser Informationsangebot! Informieren Sie sich regelmäßig und teilen Sie die Infos mit Verwandten, Freunden und Nachbarn, die über keinen Internetzugang verfügen oder im Umgang mit dem Internet nicht geübt sind.**

Corona-Telefon-Hotlines

Landratsamt Calw: **07051 160-160**

Erreichbarkeit: Mo. - Do., 8 Uhr bis 16 Uhr; Fr., 8 Uhr bis 13 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117** (ohne Vorwahl)

Rathaus nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bis auf Weiteres ist das Rathaus **nur noch nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet**. Sie finden die Telefonnummer der Ansprechpartner für Ihre Anliegen online auf www.badherrenalb.de/de/rathaus/aemter/. Sollten Sie nicht wissen, wer für Ihr Anliegen zuständig ist oder keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an die Zentrale unter **07083 5005-0**.

Altersjubilare

Bad Herrenalb

01.02.	80 Jahre	Sigmar Reinhard Herold, Im Rehteich 11
04.02.	75 Jahre	Helga Kim, Gaistalstr. 42
04.02.	70 Jahre	Werner Dollny, Achenhüttenweg 70
05.02.	80 Jahre	Roland Sieber, Gaistalstr. 123
09.02.	80 Jahre	Elisabeth Bender, Kirchenweg 17
09.02.	75 Jahre	Sonja Wechta, Kurpromenade 21
10.02.	75 Jahre	Esref Viduslu, Flachsteichweg 9
10.02.	70 Jahre	Brigitte Paula Krämer, Gaistalstr. 46
11.02.	70 Jahre	Dr. Anna Gabriele Barth, Waldteufelweg 11
14.02.	70 Jahre	Holger Trinks, Oswald-Zobel-Str. 11
15.02.	80 Jahre	Helmut Englisch, Gaistalstr. 121
16.02.	70 Jahre	Helmut Peter Dürk, Am Rennberg 14
19.02.	101 Jahre	Annelotte Böhmer, Im Wiesengrund 16
21.02.	70 Jahre	Elke Benns-Binek, Gaistalstr. 85
22.02.	75 Jahre	Rudolf Otto Blum, Kurpromenade 5
23.02.	80 Jahre	Gisela Wege, Rehteichweg 3
26.02.	80 Jahre	Rosemarie Flügel, Dobler Str. 22
28.02.	70 Jahre	Marijan Zupancic, Gernsbacher Str. 41/1

Bernbach

01.02.	95 Jahre	Alice Weiß, Im Eck 5
03.02.	95 Jahre	Maria Theresia Bastian, Herrenalber Weg 4
08.02.	70 Jahre	Rüdiger Paul Barth, Friedenstr. 5

Rotensol

25.02.	70 Jahre	Siegfried Robert Fuchs, Schielberger Str. 41
--------	----------	--

Ehejubilare

Bad Herrenalb

12.02.	Herr Heinz Maisch und Frau Ursula Hedwig Maisch geb. Nofer 50 Jahre verheiratet
--------	---

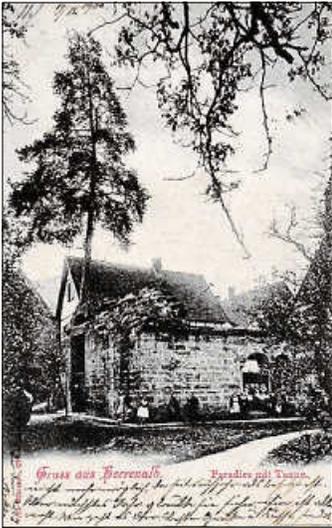
Rotensol

11.02.	Herr Ivan Krznarevic und Frau Marija Krznarevic geb. Bistrovic 50 Jahre verheiratet
--------	---

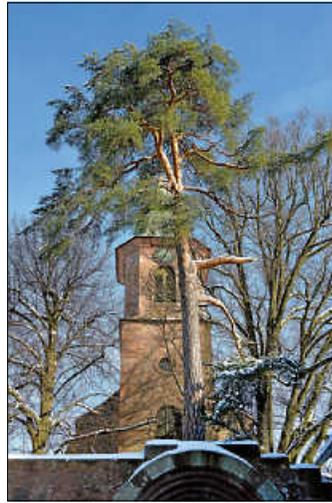
Nachrichten und Informationen

200 Jahre Wunderkiefer

Auf der alten Klostermauer des Paradieses der romanischen Vorhalle des ehemaligen Zisterzienserklosters Bad Herrenalb - wächst eine stattliche Kiefer. Vor rund 200 Jahren bezog der Baum seinen ungewöhnlichen Platz auf dem historischen Gemäuer. Scheinbar ohne Kontakt zum Erdreich stellt sich die Frage, wie der Baum an diesem Ort gedeihen und wachsen kann. Die Antwort: Die Wurzeln der Kiefer haben sich ihren Weg durch das Gemäuer bis in den Erdboden gebahnt. Dadurch versorgt sich der Baum mit den wichtigen Nährstoffen und Wasser. Als Hauptattraktion bei den Kirchen- und Klosterführungen sowie Stadtführungen zieht das Naturwunder Touristen und Besucher regelmäßig in seinen Bann.



Die Wunderkiefer auf einer alten Postkarte aus dem Jahr 1900.



Auch im Winter eine Augenweide: Die Wunderkiefer auf dem Paradies. Foto: Tourismus und Stadtmarketing

Das Paradies einschließlich der Wunderkiefer sind Eigentum des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Pforzheim. Dieses ist für die Pflege und Sicherung der Ruine und des Baumes zuständig.



Die Wunderkiefer im Sommer, gesehen vom Innenhof des Paradies. Foto: Stadt Bad Herrenal

Siebtäler Therme Bad Herrenal



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Vorübergehende Schließung

Aufgrund der aktuellen Entwicklung dürfen wir unsere Siebtäler Therme leider noch nicht öffnen.

Unser **Online-Shop** steht Ihnen weiterhin zur Verfügung und Gutscheine können postalisch erworben werden. Bei Fragen können Sie sich gerne per E-Mail an siebtaelertherme@stw-badherrenalb.de an uns wenden.

Über Änderungen zur derzeitigen Situation halten wir Sie über unsere Homepage auf dem Laufenden.

**Bleiben Sie gesund,
Ihr Team der Siebtäler Therme**

Valentinstag



14. Februar - Valentinstag Grafik: Siebtäler Therme_Sandy S

Gutscheine für **Wohltaten zu zweit ... aber auch für Beauty & Massagen** sind bei uns im Online-Shop das ganze Jahr über erhältlich.

Weitere Informationen und Inspirationen unter www.siebtaelertherme.de

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 9389614, E-Mail vk.jugendreferentin@gmail.com
Jugendtreff

Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)

Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 - 16 Uhr (Ansprechperson Virginia Klumpp)

Freitag ab 7 Jahren von 15 - 18 Uhr (Ansprechperson Simone Wacker, Tel. 51945)

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Corona-Pandemie ist der Jugendraum nicht automatisch zu den genannten Zeiten geöffnet. Bitte die Öffnungszeiten telefonisch bei Frau Klumpp oder Frau Wacker nachfragen.

Sonstige Informationen

Krisen-Zeiten sind Chancen-Zeiten

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen, besonders in unsicheren Zeiten ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren. Auch unter erschwerten Bedingungen, ist ein beruflicher Neustart oder eine Neuorientierung möglich. Wie erklärt die Kontaktstelle Frau und Beruf in Form einer Telefon- oder Videoberatung. Die umfassende und unbürokratische Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützt Frauen dabei, ihren eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Die Beratung ist umfassend, neutral und vertraulich.

Das individuelle Beratungsgespräch dauert etwa 1 Stunde und ist kostenfrei.

Das Angebot umfasst:

- Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung
- Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen
- Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche

Termine sind nach telefonischer Anmeldung oder per E-Mail möglich.

Mehr Informationen unter www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

Anmeldung & Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: 07452 930-110

E-Mail: sanwald@pforzheim.ihk.de



Was machst du ab September?

Telefonhotlines im Berufsschulzentrum – Information zu weiterführenden Schularten

Die Schüler der Abschlussklassen stehen vor einer wichtigen Entscheidung: Beginn einer Berufsausbildung oder Weiterbildung durch Besuch einer beruflichen Vollzeitschule.

Die Vielzahl an Ausbildungen, Beruflichen Gymnasien, Berufskollegs, Berufsfachschulen und Dualen Ausbildungsvorbereitungen wird zur Orientierung digital dargestellt. Weitere Details zu den jeweiligen Schulen und Schularten werden auf den Homepages der Hermann-Gundert-Schule und der Johann-Georg-Doertenbach-Schule ausführlich beschrieben. Eine erste Orientierungshilfe findet sich auf der gemeinsamen Seite der beiden Schulen www.bsz-calw-info.

Telefonhotline

Das Berufsschulzentrum Calw bietet in diesem Jahr eine umfangreiche individuelle Beratung an. Interessierte können sich von Experten über die einzelnen Schularten direkt telefonisch beraten lassen. Die Zeiten, in denen die Experten an den Telefonen sitzen, können ebenfalls der Seite www.bsz-calw-info entnommen werden.



Energiesparen und durchatmen im Homeoffice



Foto: Anrita1705/Pixabay

Das Arbeiten im Homeoffice und Homeschooling bringt den Stromzähler vielerorts auf Touren. Auch die Heizung läuft häufig im Dauerbetrieb. Bei vielen wird spätestens die Nebenkosten- und Stromabrechnung zeigen: Es ist höchste Zeit, den Energieverbrauch zu Hause zu reduzieren. Andreas Köhler,

Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, verrät, worauf Verbraucher:innen bei Stromverbrauch und Heizverhalten achten können.

Tipp 1:

Frühjahrsdiät für den Stromverbrauch schon jetzt starten

So mancher Stromverbrauch hat im vergangenen Jahr deutlich zugelegt. Höchste Zeit für eine vorgezogene Frühjahrsdiät. Damit die Euros auf der nächsten Stromrechnung wieder purzeln, müssen Energiefresser ausfindig gemacht werden. Folgende Fragen erleichtern die Suche:

- Wie hoch ist der Stromverbrauch tatsächlich? Hat er sich im vergangenen Jahr verändert?
- Gibt es noch Glühlampen und Halogenlampen oder abschließlich stromsparende LEDs?
- Welche Elektronik-Geräte (Notebook, Monitor, Drucker, Fernseher, Spielekonsole, Stereoanlage etc.) sind in Betriebsbereitschaft? Werden die Geräte ganz ausgeschaltet oder bleiben sie im Stand-By?
- Kann eine abschaltbare Mehrfachsteckdose verwendet werden?
- Wird beim Neukauf von Bürotechnik auf energiesparende Modelle geachtet?

Tipp 2:

Wohlfühl-Arbeitsklima durch optimiertes Lüften und Heizen

Wenn ganztags in den eigenen vier Wänden gewohnt, gearbeitet oder gelernt wird, steigt neben dem Energieverbrauch auch die Luftfeuchtigkeit in den Räumen an. Nicht nur der Wasserdampf, der im Bad und in der Küche entsteht, sorgt für mehr Luftfeuchtigkeit, auch die Atemluft, das Schwitzen und selbst die Zimmerpflanzen tragen ihren Teil dazu bei. Wichtig ist, dass die relative Luftfeuchtigkeit nicht dauerhaft über 60 Prozent liegt. Mit einem Hygrometer behalten Sie die Luftfeuchtigkeit gut im Blick und erkennen bereits während des Lüftens, ob die Raumluft wieder trocken genug ist.

Je mehr Menschen sich im Haus oder der Wohnung aufhalten, desto häufiger sollte auch bei Winterkälte gut gelüftet werden, um Schimmel zu vermeiden. Als Faustregel gilt: Mindestens zweimal täglich für etwa fünf Minuten durchlüften. Die Heizung sollte währenddessen aus sein. Damit die Wände nicht zu sehr auskühlen und um das Schimmelrisiko zu minimieren, sollte nach dem Lüften wieder ausreichend geheizt werden; tagsüber auf mindestens 16 Grad, auch in Räumen, die nur selten genutzt werden.

Weitere Tipps zum Energiesparen im Homeoffice gibt es auf [verbraucherzentraleenergieberatung.de/energie-sparen/homeoffice/](http://www.verbraucherzentraleenergieberatung.de/energie-sparen/homeoffice/).

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hilft bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zu Hause. Sie findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt und ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30 Euro). Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter der bundesweit kostenfreien Hotline 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Buslinie 244

Aufgrund umfangreicher Sanierungsarbeiten im oberen Abschnitt der Loffenauer Ortsdurchfahrt (L564) muss ab Montag, den 15. Februar 2021 auch der Fahrplan der Linie 244 (Baden-Baden – Gernsbach – Bad Herrenalb) angepasst werden. Aus diesem Grund beginnen und enden die Busse aus Richtung Gernsbach/Baden-Baden in Loffenau bereits an einer Ersatzhaltestelle im Kändelweg (hinter dem Kurpark). Dort ist ein Umstieg in einen Kleinbus möglich, welcher außerhalb des Schülerverkehrs zwischen Loffenau und Bad Herrenalb pendelt. Aufgrund der längeren Fahrzeit durch die innerörtliche Umleitung in Loffenau kann der Kleinbus in Bad Herrenalb nur bis zur Haltestelle "Rathausplatz" verkehren.

Im Schülerverkehr verkehrt von und nach Bad Herrenalb ein regulärer Bus ohne Halt über Bernbach und Michelbach direkt nach Gernsbach. Die Schülerbusse verkehren in Bad Herrenalb jeweils von der gegenüberliegenden Haltestelle. Die Haltestellen „Bad Herrenalb Bahnhof“ und „Bad Herrenalb Post“ werden von der Linie 244 während der Dauer der Baumaßnahme nicht bedient. Die Baumaßnahmen in der Ortsdurchfahrt Loffenau sind in verschiedenen Phasen bis vsl. Februar 2022 geplant. Während der gesamten Dauer der Baumaßnahme können die Haltestellen „Marktplatz“ und „Obere Dorfstraße“ in Loffenau nicht bedient werden.

Notizen der Polizei

POL-Pforzheim:

Die "fünfte Jahreszeit" in diesem Jahr anders!

Normalerweise ist sie für die meisten mit dem Besuch verschiedener Veranstaltungen und Faschingsumzügen verbunden. Da diese Form des Feierns im Jahr 2021 nahezu komplett entfällt, weichen viele auf ein digitales Feiern aus, um trotz der bestehenden Kontaktbeschränkungen die fünfte Jahreszeit mit anderen Faschingsbegeisterten ausgelassen zu feiern. Für manch einen bedeutet dies aber auch, es mit einigen Regeln und Vorschriften vielleicht nicht ganz so ernst zu nehmen.

Natürlich ist Ihre Polizei auch dieses Jahr daran interessiert, dass alle ihren Spaß an der fünften Jahreszeit haben - jedoch ohne sich selbst oder andere in Gefahr zu bringen.

Daher gilt:

- **Kontaktbeschränkungen nach dem Infektionsschutzgesetz (25.01.2021)**

Der eigene Haushalt darf sich mit nur einer weiteren Person aus einem anderen Haushalt treffen und die Ausgangssperre zwischen 20 Uhr am Abend und 5 Uhr am Morgen gilt weiterhin.

- **Jugendschutz**

Auch für Kinder und Jugendliche sind die digitalen Faschingsveranstaltungen reizvoll. Die grundlegenden Bestimmungen des Jugendschutzes müssen dennoch eingehalten werden.

- Alkoholische Getränke dürfen an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.
- Branntweinartige Getränke (u. a. diverse Mixgetränke) dürfen nur an Personen ab 18 Jahren abgegeben und ihnen der Verzehr gestattet werden.
- Tabakwaren dürfen in der Öffentlichkeit an Kinder und Jugendliche weder abgegeben noch darf ihnen das Rauchen gestattet werden.

- **Alkohol und die Teilnahme am Straßenverkehr**

Ohne Spaßbremse sein zu wollen, fordert die Polizei alle Närrinnen und Narren auf, mit Alkohol grundsätzlich gewissenhaft umzugehen. Dazu gehört auch, dass man jederzeit "Herr seiner Sinne" ist. Nach wie vor setzen sich viele Narren in alkoholisiertem Zustand hinter Steuer eines Fahrzeuges. Die Gefährdung ihrer selbst, ihrer Mitfahrer sowie anderer Verkehrsteilnehmer wird schlichtweg nicht bedacht oder gar in Kauf genommen.

Deshalb:

- Wer fährt, trinkt nicht! Wer trinkt, fährt nicht!
- Wer Alkohol trinkt, kümmert sich schon vorher darum, wie er nachher sicher nach Hause kommt, fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Taxi.
- Halten Sie offensichtlich Betrunkene von der Fahrt mit einem Fahrzeug ab und steigen Sie auf keinen Fall zu einem Ange-trunkenen ins Fahrzeug.

Weitere Informationen nicht nur zu den o. g. Themen finden sich auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Auf dass wir im kommenden Jahr bei Faschingsumzügen wieder Hellau / Narri Narro / ... rufen können! Bleiben Sie gesund!

Informationen unserer Prävention finden Sie hier:
<https://pppforzheim.polizei-bw.de/praevention/>

Informationen der Parteien und Wählervereinigungen

CDU Stadtverband Bad Herrenalb/Dobel

Landtagswahl 2021

CDU zeichnet Veranstaltung mit Spitzenkandidatin Susanne Eisenmann und Thomas Blenke im Kurhaus Bad Herrenalb auf.

Um auf Corona-konformem Weg mit Menschen aus der Region ins Gespräch zu kommen und um für den Landtagsabgeordneten Thomas Blenke zu werben, hat der CDU-Kreisverband im Rahmen der Landtagswahlkampagne ein eigenes Studio eingerichtet. Das sogenannte "HeimaTBlick-Studio".

Am **23. Feb. 2021, ab 14:30** wird eine Gesprächsrunde mit Bürgern aus Bad Herrenalb im Kurhaus aufgezeichnet und im Internet unter der Adresse

www.studio-heimatblick.de zur Verfügung gestellt, um so verfolgt und kommentiert zu werden.

Unter dieser Adresse finden Sie auch umfangreiche Informationen zum Landtagskandidaten Thomas Blenke und seiner Arbeit im Kreis- und Landtag, sowie allen Veranstaltungen im Studio HeimaTBlick.



NOTDIENSTE

Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329
Giftnotruf:	0761 19240

STADTWERKE BAD HERRENALB

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

ONLINESPRECHSTUNDE

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
Tierrettungsdienst und Tiertaxi: **0700 952 952 95**

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 /38 000 807** vermittelt.

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 11.02.2021:

Albtal-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 5 78 00
Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettlingen

Freitag, 12.02.2021:

Adler-Apotheke Schöllbronn Tel.: 07243 - 2 95 14
Burbacher Str. 1, 76275 Ettlingen (Schöllbronn)

Samstag, 13.02.2021:

Central-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 21 85
Ettlinger Str. 2, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Sonntag, 14.02.2021:

Kur-Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 9 25 70
Kurpromenade 31, 76332 Bad Herrenalb

Montag, 15.02.2021:

St. Barbara-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 71 22
Hauptstr. 29, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Dienstag, 16.02.2021:

Vita-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 37 49 45
Zehntwiesenstr. 70, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 17.02.2021:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80
Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 18.02.2021:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89
Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenverkauf: gaggenau@
nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS

Bad Herrenalb und Dobel Tagespflege

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflagenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-nordschwarzwald.de, db-s-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

NACHBARSCHAFTSHILFE BAD HERRENALB / DOBEL

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533
Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr, kirsten.kastner@elkw.de

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege, 24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123, Tel. 51714,
Fax: 924086, bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85, Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2
Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:
07083 3554 und 07083 9389604/05/06

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING – ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA,

AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 34180

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VDK (SOZIALVERBAND)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Kindergärten und Schulen

Schillerschule Ettlingen

Anmeldung Klasse 5 Werkrealschule

Dieses Jahr ist vieles anders. So musste das Team der Schillerschule in diesem Jahr auf den beliebten Infoabend verzichten, an welchem sich die Schule üblicherweise allen Interessierten persönlich vorstellt.

Damit sich Eltern und Schüler aber dennoch ein Bild vom Schulleben und den verschiedenen Möglichkeiten in der **Schillerschule Ettlingen** machen können, haben wir alle wichtigen Fakten über den Bildungsgang **Werkrealschule** und unsere Schulgemeinschaft auf der Homepage der Schillerschule zusammengestellt.

Der QR-Code bringt Sie direkt dorthin oder Sie besuchen unsere Homepage www.schillerschule-ettlingen.de.

Die Anmeldeformulare für bereits Entschlossene stehen ebenfalls dort zum Download bereit.

Bei Fragen oder Unsicherheit können Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an uns wenden. Wir helfen gerne weiter.

Telefon: Schillerschule 07243-101 334

E-Mail: poststelle@sch-ettlingen.de



Anmeldung Klasse 10 - Werkrealschule (Mittlerer Bildungsabschluss)

Neuntklässler aufgepasst! Ab sofort können wir zu den Öffnungszeiten des Sekretariats Eure **Voranmeldungen** für die **10. Klasse der Werkrealschule** (Mittlerer Bildungsabschluss) entgegennehmen.

Interesse?

Dann meldet Euch per E-Mail an poststelle@sch-ettlingen.de oder unter Telefon 07243-101 334 im Sekretariat der Schillerschule.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Der Übergang von der Grundschule an das Albert-Schweitzer-Gymnasium, Gernsbach

Online-Informationswoche für Grundschul Kinder und deren Eltern

Montag, 22.02.2021 – Samstag, 27.02.2021



Für die Grundschul Kinder und deren Eltern bieten wir eine Online-Informationswoche an und öffnen unsere Türen virtuell, da wir unseren „Tag der offenen Tür“ am Albert-Schweitzer-Gymnasium nicht in der üblichen Art und Weise durchführen können. Wir laden Sie deshalb herzlich ein, das

Albert-Schweitzer-Gymnasium online kennenzulernen. Viel Spaß und herzlich willkommen!

Ab **Montag, 22.02.2021** finden Sie auf unserer Homepage www.asg-g.de ein umfassendes Informationspaket für Grundschüler und deren Eltern. Dieses umfasst Informationen der Schulleitung, unseren aktuellen Flyer, den neuen Schulfilm mit vielen Eindrücken zu unserer Schule und unser virtuelles Schulhaus, in dem sich die Eltern mit Ihren Kindern frei bewegen können, um hineinzuschnuppern, wo sie gerade wollen.

Am **Samstag, 27.02.2021 um 11:00 – 12:30 Uhr** findet als Abschluss der Informationswoche unsere **Online-Information für Grundschulleitern** statt. In einer Videokonferenz können sich Eltern live über die Unterrichtsorganisation und unsere Angebote informieren und ihre Fragen an uns stellen.

Die Anmeldung zu unserer Online-Information für Grundschul-Eltern ist über das Registrierungsformular auf der Homepage, telefonisch (07224-99199-0) oder per E-Mail info@gymnasium-gensbach.de über das Sekretariat möglich.

Anmeldetermine:

Mittwoch, 10. März 2021, 8:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag, 11. März 2021, 8:00 – 13:00 Uhr

Albertus-Magnus-Gymnasium

Informationen für Eltern und Kinder der vierten Grundschulklassen

In Zeiten der Covid-19-Pandemie darf das Albertus-Magnus-Gymnasium keinen Informationsabend und keinen Tag der offenen Tür wie üblich veranstalten, um über die Profile, die Besonderheiten, die Vorzüge und vieles andere mehr zu informieren. Anstatt des persönlichen Kontaktes gibt eine FAQ-Liste Auskunft über die wichtigsten Fragen der Elternschaft unter <https://am-gettingen.de> auf der Homepage. Hier sind die wichtigsten Themen für den Schulwechsel zusammengestellt.

Für die Kinder der vierten Grundschulklassen haben Schüler*innen und Lehrer*innen des AMGs einen abwechslungsreichen Einblick in die pädagogische Arbeit zusammengestellt. Hinter bunten Kacheln verbergen sich Filme, Audiodateien, Bildergalerien zur Schule, Rätsel, Spiele und auch das eine oder andere Quiz. Oder man findet erst einmal heraus, warum es in unserem Schulhaus nach Lollies duftet. Der Besuch einzelner Fächerkacheln lohnt sich. Viel Spaß beim Kennenlernen des AMGs!

Zusätzlich bietet die Schulleitung am 12. Februar ab 13 Uhr eine virtuelle Sprechstunde über BigBlueButton an und der Koordinator des Ganztagesbetriebes, Herr Basler, steht für Nachfragen zur Verfügung. Sollte der BigBlueButton-Raum voll sein, probieren Sie es bitte an diesem Nachmittag einfach etwas später noch einmal. Gerne vereinbart das Sekretariat auch einen individuellen Termin für ein Telefongespräch.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Schule im Lockdown – eine schulinterne Zwischenbilanz (Teil 2)

Der erste Teil von "Schule im Lockdown" wurde im Amtsblatt Nr.05/2021 veröffentlicht.

Die 16-jährige Kim Favorke aus Ettlingen, die die Klasse 11 des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums der Bertha-von-Suttner Schule besucht, hat sich freundlicherweise bereit erklärt, aus ihren privaten Erfahrungen mit dem digitalen Fernlernunterricht zu berichten.

Sie gibt an, zufrieden mit der aktuellen schulischen Situation an der Bertha zu sein und sich deutlich besser betreut zu fühlen als im Frühjahr 2020 (als sie allerdings auch noch eine andere Schule besuchte).

Dass das Onlinelernen gut klappt, führt sie unter anderem darauf zurück, dass die Schule die Lernplattform Moodle in Kombination mit dem schulinternen Untis Messenger nutze. So steht eine Plattform für Videounterricht und Materialverteilung und gleichzeitig ein datenschutzkonformer, schulinterner Messenger für die Kommunikation außerhalb des Unterrichts und Klärung aller Fragen zur Verfügung. Als weiteren Grund gibt sie die Computerschulungen an, die alle Klassen zu Beginn des Schuljahrs schon zur grundlegenden Nutzung der Lernplattform Moodle erhalten haben. Geholfen habe auch, dass sie in den ersten beiden Stunden nach den Weihnachtsferien Unterricht bei ihrer Mathelehrerin, gehabt hätte, die auch Informatiklehrerin ist und ihnen ruhig das Vorgehen in der aktuellen Situation erklärt und damit die Aufregung genommen habe.

Kim berichtet, dass es für ihre Klasse von der ersten Woche an gut gelaufen sei. Ihre Klasse erhalte viel Videounterricht, der über den Verlauf der letzten beiden Wochen eindeutig abwechslungsreicher geworden sei. „Während das am Anfang eher Lehrervorträge waren, gibt es jetzt wechselnde Methoden wie Gruppenarbeit oder Lernspiele“, berichtet Kim.

Die Klasse SG 11 arbeite außerdem sehr gut zusammen, es stehe immer sofort jemand aus der Klassengemeinschaft bei Fragen oder technischen Schwierigkeiten zur Verfügung und die Klassenkameraden trafen sich zum Teil morgens vor der 1. Unterrichtsstunde und in den Pausen in einem privaten Videochatraum um „gemeinsam in den Tag zu starten und den Kontakt nicht zu verlieren“.

Was ihrer Meinung nach noch idealer laufen könne, ist der Umgang mit digitaler mündlicher Mitarbeit. Einige Schüler hätten das Gefühl, dass es schwierig sei, gleichberechtigt zu Wort zu kommen. Auch wünsche sie sich, dass alle Lehrer die Materialien, die für die Stunden des Folgetages benötigt werden, etwas früher zur Verfügung stellen, sodass man nicht spät abends noch suchen müsse, in welchem Fächerkanal etwas eingetrudelt sei.

Auf die Frage, wie sie die digitale Kommunikation in Videounterricht erlebe, antwortete Kim: „Am Anfang war es ein bisschen komisch, aber wir sind doch ohnehin eine onlinegerichtete Generation, wir haben da eigentlich keine Hemmungen.“

Folgende kleinen Tipps hat Kim außerdem für andere Schüler:

- 1) Sich abends schon für den nächsten Schultag vorbereiten: Also alle Materialien vor der Unterrichtsstunde herunterladen und/oder ausdrucken.
- 2) Sich einen Pausenwecker stellen, um nicht permanent vorm Bildschirm zu sitzen.
- 3) Immer eine Flasche Wasser auf dem Schreibtisch stehen haben und genug trinken.

Insgesamt kann man also sagen, dass unser digitaler Start schwierig war, wir aber merken, wie wir gemeinsam von Woche zu Woche besser werden.

Fakt ist: Schule ist einfach viel mehr als bloßer Unterricht und wir alle freuen uns schon darauf, uns hoffentlich bald wieder persönlich zu begegnen!

Der Arbeitsauftrag der anderen Art

Nachdem sich der Himmel in Ettlingen über Wochen grau in grau gezeigt hatte und am Donnerstag, den 4. Februar plötzlich die Sonne strahlte, bekamen die Schüler der Klasse 2BFH/P2 im Homeschooling kurzerhand einen Arbeitsauftrag der besonderen Art.

Guten Morgen, aufgrund der Wetterverhältnisse treffen wir uns heute um 9.35 Uhr nicht im Videoklassenzimmer BigBlueButton. Euer Arbeitsauftrag lautet stattdessen: Geht vor 11 Uhr 60 min draußen spazieren und schickt mir alle ein Bild von euch in der Sonne. Als anwesend gilt, wer ein Foto sendet.

Viel Vergnügen und liebe Grüße

Dabei sind diese sonnigen Bilder entstanden:





Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenstoß

Liebe Mitchristen in ökumenischer Verbundenheit, als Christ und Katholik ist es für mich gut, zu wissen, in der Nähe und Gegenwart Gottes zu leben, leben zu dürfen. „Gott ist gegenwärtig. ... Gott ist in der Mitte.“ heißt es in einem Lied von Gerhard Tersteegen, ein Kirchenlieddichter und Mystiker, den ich sehr schätze. Das Lied „Gott ist gegenwärtig“ ist ein sogenanntes „ö“-Lied, das heißt es zählt zum ökumenischen Liedgut und findet sich sowohl im evangelischen als auch im katholischen Gesangbuch. Der Glaube an die Gegenwart Gottes gibt mir Halt in der Wechselhaftigkeit und Anfälligkeit des Lebens, und in allem Unplanbaren, wie wir es in dieser Zeit der Pandemie seit langem erleben.

In der ständigen Auseinandersetzung mit der Bibel fällt mir immer wieder etwas Neues auf, begreife ich mein Leben anders. Auch in der jetzigen Zeit, die ständig durch Einschränkungen geprägt ist, merke ich, dass Gefahr und Not mich nur noch näher zu Gott hinführen. Gewiss, ich kann nichts von Gott beanspruchen, doch ich darf alles von ihm erbitten. Und in all dem Leiden, das viele Menschen zurzeit durchmachen, entdecke ich immer wieder ein neues Gefühl von Gemeinschaft, nehme ich bei vielen Mitchristen eine große Solidarität und Hilfsbereitschaft wahr und eine neue Sensibilität für das, was wirklich zählt im Leben.

Die Beziehungen zu Familie und zu Freunden lerne ich einmal mehr neu zu schätzen. Die Kraft des Gebets erfahre ich immer wieder als dankbar und frohmachende Kraft, die mich in allem, was ungewiss ist, voll Vertrauen weitergehen lässt. Zu wissen, dass Gott gegenwärtig ist, und dass ich beim Beten nicht allein bin, schenkt mir ein Gefühl von Gemeinschaft. Das tut gut!
Pfarrer Matthias Weingärtner

Denken Sie an den
MUND-NASEN-SCHUTZ

Foto: Nodar Chernishev/istock/Getty Images Plus

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Johannes Oesch

Im Kloster 9

Tel.: 07083 – 524255

Fax: 07083 - 524256

E-Mail: Johannes.oesch@elkw.de

Vom 13. – 21. 02.2021 hat Pfarrer Florian Lampadius aus Loffenau die Kasualvertretung in dringenden Fällen.

Pfarramtssekretärin: Barbara Schmidt

Öffnungszeiten des Pfarramts-Sekretariates:

dienstags von 15 – 17 Uhr und freitags von

10 – 13 Uhr geöffnet

E-Mail: Gemeindebuero.BadHerrenalb@elkw.de

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Tel.: 54 26

Jugendreferentin: Virginia Klumpp,

E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com, Tel.: 9389614

Mesner und Hausmeister:

Alexander Friesen, Tel.: 0175-11 83 2 83

Öffnungszeiten der Klosterkirche:

dienstags – sonntags, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bis auf Weiteres entfallen die meisten Gruppen und Veranstaltungen außer Gottesdiensten.

Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise, auch in der Tageszeitung und im Internet!

Wegen der **Corona-Pandemie** können wir nur eine begrenzte Anzahl Besucher zu den Gottesdiensten einlassen.

Benutzen Sie bitte unser Buchungsportal, „**Church events.**“ Dort können Sie Ihren Sitzplatz für die Gottesdienste reservieren über die Internetseite der Kirchengemeinde: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Freitag, 12.02.2021

10 - 11 Uhr hat der **Tafelladen**, Im Kloster 11, geöffnet

Sonntag, 14.02.2021, Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Prädikant Gustav Bott

Dienstag, 16.02.2021

13 – 14 Uhr hat der **Tafelladen**, Im Kloster 11, (hinter der Klosterkirche) geöffnet

Freitag, 19.02.2021

10 - 11 Uhr hat der **Tafelladen**, Im Kloster 11, geöffnet

Sonntag, 21.02.2021, Invokavit, 1. Sonntag in der Passionszeit

10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Prädikant Gustav Bott

Evangelische Kirchengemeinde Bernbach

Pfarrbüro: Frau Doris Sesing, Althofstraße 29

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: montags 15:00 Uhr – 16:30 Uhr, Tel. 07083-8010

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Tel.: 07083-5426

Mesnerin: Claudia Sobczynski Tel.: 0172-9154764

Wochenspruch: „Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ Lukas 18,31

Sonntag, 14.02.2021, Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

Der Gottesdienst in Bernbach entfällt

Sonntag, 21.02.2021, Invokavit, 1. Sonntag in der Passionszeit

18:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Prädikantin Silvia Donath, Gemeinderaum im Alten Rathaus